



Nr. 19 vom 24.09.2016

Misslungene Heimpremiere des ASV Hof

12:21-Niederlage gegen Burgebrach

Diese Heimpremiere haben sich die Hofer ASV-Ringer auch anders vorgestellt. In einem sehr guten und von beiden Mannschaften fair geführten Oberligakampf unterlagen die Hofer mit 12:21. Präsident Wolfgang Fleischer fasst die Niederlage zusammen: "Der ASV Hof blieb seinem Grundsatz treu und setzte wieder vier Jugendringer ein, während die Gäste ohne Jugendliche antraten, dafür aber mit drei international gelistete Spitzenringer. Wenn man dann sieht, wie unsere Staffel hier mithält, bin ich - trotz Niederlage - zufrieden."

Die Kämpfe im Einzelnen

57 kg (Freistil) Matthias Hader (ASV Hof) - unbesetzt (TSV Burgebrach) 4 : 0

Diese Gewichtsklasse konnten die Gäste nicht besetzen.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 4 : 0

130 kg (Greco) Lukas Fleischer (ASV Hof) - Jens Brosowski (TSV Burgebrach) 0 : 4

Gegen den erfahrenen Jens Brosowski stand Lukas Fleischer auf verlorenem Posten. Zwar zeigte der ASVler keinen Respekt, geriet aber schnell in Rückstand. Gegen den ständigen ansteigenden Druck durch den Burgebracher fand Fleischer kein Rezept und musste noch in der ersten Runde eine 16:0-Niederlage hinnehmen.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 4 : 4

61 kg (Greco) Dirk Walter (ASV Hof) - Dragos Cimpanu (TSV Burgebrach) 0 : 4

Dirk Walter bekam mit Dragos Cimpanu, einen in Deutschland lebenden Rumänen, einen richtigen Brocken vorgesetzt. Dirk Walter hielt in der ersten Runde noch gut mit und ließ zur Pause nur 6:0 zu. Im zweiten Kampfabschnitt drehte der Burgbracher auf und holte sich mit mehreren Durchdrehern einen 16:0-Überlegenheitssieg.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 4 : 8

98 kg (Freistil) Christoph Neidhardt (ASV Hof) - Jan Stretz (TSV Burgebrach) 4 : 0

Christoph Neidhardt ließ von Beginn an keine Zweifel aufkommen, wer diesen Kampf als Sieger verlassen wird. Immer wieder brachte der Hofer seinen Kontrahenten in die gefährliche Lage und konnte so sein Punktekonto füttern. Neidhardt drehte weiter auf und wurde nach 2:45 Minuten zum Überlegenheitssieger in diesem ungleichen Gefecht erklärt.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 8 : 8

66 kg (Freistil) Florian Pohl (ASV Hof) - Michael Uzelino (TSV Burgebrach) 0 : 2

Einen spannenden Freistilkampf sahen die Zuschauer in dieser Gewichtsklasse. Florian Pohl war der aktivere Ringer, doch der Gäteringer agierte clever und ging mit 3:0 in die Pause. Im zweiten Abschnitt drängte der ASVler auf den Ausgleich, fand aber nicht in den Kampf. Letztendlich konnte Pohl die 4:0 Niederlage nicht verhindern.

Zwischenstand zur Pause: ASV Hof - TSV Burgebrach 8 : 10

86 kg (Greco) Kai Schramm (ASV Hof) - Mikai-Radu Mihut (TSV Burgebrach) 0 : 2

Kai Schramm hatte mit dem Neuzugang auf Burgebracher Seite erhebliche Mühe. Der Rumäne in Diensten des TSV Burgebrach kämpfte im Stand sehr aggressiv und brachte den ASVler immer wieder in Schwierigkeiten. Den 4:0-Pausenstand konnte Schramm nicht verhindern. Nach der Pause war Schramm auf Schadensbegrenzung aus und verhinderte mit dem 0:7 eine höhere Niederlage.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 8 : 12

66 kg (Greco) Orlando Gutmann (ASV Hof) - Loenardo Quintero Torres (TSV Burgebrach) 0 : 3

Der Kubaner in Diensten des TSV Burgebrach erwischte den Hofer gleich zu Beginn mit einem Untergriff. Gutmann kämpfte sich stark aus der gefährlichen Lage heraus, musste allerdings mit einem 12:0-Rückstand in die Pause. Nach der Pause bestimmte der Hofer den Kampf, jedoch der erfahrene Gastringer verteidigte seinen Vorsprung geschickt und holte sich einen 12:0-Punktesieg.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 8 : 15

86 kg (Freistil) Fabian Roderer (ASV Hof) - Michael Giehl (TSV Burgebrach) 0 : 4

Fabian Roderer wollte nun zur Aufholjagd blasen und ging sofort in den Angriff über. Der Gastringer nutzte diese offensive Ringweise und fing Roderer bei einer Aktion ab. Der Hofer geriet in die gefährliche Lage und konnte sich nicht mehr befreien.

Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 8 : 19

75 kg (Freistil) Dimitar Tsvetkov (ASV Hof) - Christian Giehl (TSV Burgebrach) 4 : 0

Dimitar Tsvetkov zeigte seine ganz Klasse in diesem Freistilkampf. Ein blitzsauberer Beinangriff folgte dem anderen. Das Punktekonto des Hofer füllte sich schnell. Schon nach 1:40 Minuten hatte Tsvetkov 16 Punkte erkämpft und wurde hochverdient zum Überlegenheitssieger erklärt.


Zwischenstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 12 : 19

75 kg (Greco) Anthony Sanders (ASV Hof) - Dominik Winkler (TSV Burgebrach) 0 : 2

Im letzten Kampf des Abends trafen zwei alte Bekannte, die sich bei Meisterschaften immer wieder gegenüberstehen, aufeinander. In diesem Kampf war zunächst der Gastringer der Aktivere. Er führte zur Pause mit 3:0. Im zweiten Abschnitt legte Sanders eine Schippe drauf und konnte Winkler sogar zwei Mal werfen. Dass der Kamprichter hierfür keine Wertungen für Sanders, sondern eine Einserwertung für Winkler vergab, zauberte den Zuschauern Falten auf die Stirn. An der Gesamtniederlage des ASV haben diese Entscheidungen aber nichts geändert.

Endstand: ASV Hof - TSV Burgebrach 12 : 21

Übersicht des Mannschaftskampfes

			-			12	:	21
		ASV Hof	-	TSV Burgebrach				
57 kg	Freistil	Matthias Hader	-	unbesetzt		4	:	0
61 kg	Greco	Dirk Walter	-	Dragos Cimpanu		0	:	4
66 kg	Freistil	Florian Pohl	-	Michael Uzelino		0	:	2
66 kg	Greco	Orlando Gutmann	-	Loenardo Quintero Torres		0	:	3
75 kg	Freistil	Dimitar Tsvetkov	-	Christian Giehl		4	:	0
75 kg	Greco	Anthony Sanders	-	Dominik Winkler		0	:	2
86 kg	Freistil	Fabian Roderer	-	Michael Giehl		0	:	4
86 kg	Greco	Kai Schramm	-	Mikai-Radu Mihut		0	:	2
98 kg	Freistil	Christoph Neidhardt	-	Jan Stretz		4	:	0
130 kg	Greco	Lukas Fleischer	-	Jens Brosowski		0	:	4

ASV Hof
 Wolfgang Fleischer
 Christiansreuther Str. 3
 95032 Hof

E-Mail: office@asvhof.de
www.asvhof.de